UEFA

FINANZBERICHT 2017/18 | ANHANG

INHALT

JAHRESRECHNUNG PER 30. JUNI 2018

Konsolidierte Erfolgsrechnung 02

Konsolidierte Bilanz 03

Konsolidierte Mittelflussrechnung 04

Veränderung der konsolidierten Reserven 05

Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung 06

Grundsätze der Rechnungslegung 06

Anmerkungen und Erläuterungen zur konsolidierten Erfolgsrechnung 15

1. Übertragungsrechte 15
2. Kommerzielle Rechte 15
3. Kartenverkauf 15
4. Hospitality 16
5. Übrige Einnahmen 16
6. Ausschüttung an teilnehmende Mannschaften 16
7. Beiträge an Verbände 16
8. Eventausgaben 17
9. Schiedsrichter und Spielbeauftragte 17
10. Informations- und Kommunikationstechnologie 18
11. Gehälter und Leistungen an Arbeitnehmer 18
12. Übrige Ausgaben 19
13. Solidaritätszahlungen 19
14. Finanzertrag 20
15. Finanzaufwand 20

Anmerkungen und Erläuterungen zur konsolidierten Bilanz 21

16. Flüssige Mittel 21
17. Übrige finanzielle Vermögenswerte 21
18. Forderungen 23
19. Aktive Rechnungsabgrenzung 24
20. Abgegrenzte Wettbewerbskosten 24
21. Materielle und immaterielle Vermögenswerte 24
22. Verbindlichkeiten aus Leistungen 26
23. Passive Rechnungsabgrenzung 27
24. Rückstellungen 28

Weitere Anmerkungen zur konsolidierten Jahresrechnung 29

Bericht der Revisionsstelle zur konsolidierten Jahresrechnung 30

Erfolgsrechnung der UEFA 32

Bilanz der UEFA 33

Verkürzte Mittelflussrechnung der UEFA 34

Anmerkungen zur Jahresrechnung der UEFA 35

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung der UEFA 38

KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

	Anmerkung	2017/18 € 000	2016/17 € 000
Übertragungsrechte	1	2 263 113	2 322 212
Kommerzielle Rechte	2	453 840	458 112
Einnahmen aus dem Rechteverkauf		**2 716 953**	**2 780 324**
Kartenverkauf	3	23 398	20 022
Hospitality	4	14 785	17 799
Übrige Einnahmen	5	34 698	17 781
Total Einnahmen		**2 789 834**	**2 835 926**
Ausschüttung an teilnehmende Mannschaften	6	-2 061 719	-2 119 362
Beiträge an Verbände	7	-43 302	-32 814
Eventausgaben	8	-180 434	-177 097
Schiedsrichter und Spielbeauftragte	9	-33 709	-32 422
Informations- und Kommunikationstechnologie	10	-48 192	-54 164
Gehälter und Leistungen an Arbeitnehmer	11	-83 157	-83 189
Abschreibungen und Amortisation	21	-7 898	-9 333
Übrige Ausgaben	12	-56 788	-50 005
Total Ausgaben		**-2 515 199**	**-2 558 386**
Betriebsergebnis vor Solidaritätszahlungen		**274 635**	**277 540**
Solidaritätszahlungen	13	-273 025	-268 344
Betriebsergebnis		**1 610**	**9 196**
Finanzertrag	14	9 390	7 857
Finanzaufwand	15	-15 308	-23 021
Steuern		-693	-729
Nettoergebnis der Berichtsperiode		**-5 001**	**-6 697**

KONSOLIDIERTE BILANZ

	Anmerkung	30.06.2018 € 000	30.06.2017 € 000
Aktiven			
Flüssige Mittel	16	577 624	803 403
Übrige finanzielle Vermögenswerte	17	1 208 500	908 780
Forderungen	18	58 988	76 992
Aktive Rechnungsabgrenzung	19	26 523	25 363
Abgegrenzte Wettbewerbskosten	20	592 521	69 378
Kurzfristige Vermögenswerte		**2 464 156**	**1 883 916**
Abgegrenzte Wettbewerbskosten	20	32 742	15 581
Materielle Vermögenswerte	21	101 777	101 917
Immaterielle Vermögenswerte	21	14 018	9 349
Übrige finanzielle Vermögenswerte	17	365 566	361 383
Langfristige Vermögenswerte		**514 103**	**488 230**
Total Aktiven		**2 978 259**	**2 372 146**
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Leistungen	22	694 562	637 704
Passive Rechnungsabgrenzung	23	485 900	324 871
Kurzfristige Steuerverbindlichkeiten		366	0
Rückstellungen	24	220 438	248 279
Kurzfristige Verbindlichkeiten		**1 401 266**	**1 210 854**
Passive Ertragsabgrenzung	23	879 327	386 125
Rückstellungen	24	76 500	149 000
Langfristige Verbindlichkeiten		**955 827**	**535 125**
Verbindlichkeiten		**2 357 093**	**1 745 979**
Nicht zweckgebundene Reserven		500 000	500 000
Ergebnisvortrag		126 167	132 864
Nettoergebnis der Berichtsperiode		-5 001	-6 697
Reserven		**621 166**	**626 167**
Total Passiven		**2 978 259**	**2 372 146**

KONSOLIDIERTE MITTELFLUSSRECHNUNG

	2017/18 € 000	2016/17 € 000
Flüssige Mittel zum Jahresbeginn	803 403	1 138 212
Fremdwährungsabgrenzung	-12 669	-7 814
Flüssige Mittel zum Jahresende	577 624	803 403
Nettoveränderung der flüssigen Mittel	**-213 110**	**-326 995**
Betriebsergebnis vor Solidaritätszahlungen	274 635	277 540
Solidaritätszahlungen	-273 025	-268 344
Finanzertrag	4 595	3 288
Finanzaufwand	-2 639	-15 207
Bezahlte Steuern	-196	-1 104
Abschreibungen und Amortisation	7 898	9 333
Nettoveränderung der Rückstellungen	-100 341	-159 675
Zwischentotal	**-89 073**	**-154 169**
Veränderung der Forderungen	18 004	1 200 091
Veränderung der aktiven Rechnungsabgrenzung	-428	68 016
Veränderung der abgegrenzten Wettbewerbskosten	-540 304	132 894
Veränderung der Verbindlichkeiten	56 858	-417 323
Veränderung der passiven Rechnungsabgrenzung	654 231	-998 107
Veränderung der kurzfristigen Steuerverbindlichkeiten	-131	-674
Veränderung des Nettoumlaufvermögens	**188 230**	**-15 103**
Mittelfluss aus betrieblicher Tätigkeit	**99 157**	**-169 272**
Veränderung der übrigen kurzfristigen finanziellen Vermögenswerte	-295 657	-164 830
Veränderung der Darlehen	18 455	37 730
Veränderung der langfristigen Wertpapiere	-22 638	-26 549
Erwerb von Informations- und Kommunikationstechnologie	-2 847	-1 374
Erwerb von Büroeinrichtungen	-184	-493
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1 864	0
Erwerb von immateriellen Vermögenswerten	-7 532	-2 115
Erwerb einer Beteiligung	0	-92
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	**-312 267**	**-157 723**
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**
Nettoveränderung der flüssigen Mittel	**-213 110**	**-326 995**

VERÄNDERUNG DER KONSOLIDIERTEN RESERVEN

Den Mitgliedsverbänden zurechenbare Reserven

€ 000	Nicht zweckgebundene Reserven	Ergebnis-vortrag und Nettoergebnis der Berichts-periode	Reserven
Total 30.06.2016	**500 000**	**132 864**	**632 864**
Nettoergebnis für 2016/17		-6 697	-6 697
Total 30.06.2017	**500 000**	**126 167**	**626 167**
Nettoergebnis für 2017/18		-5 001	-5 001
Total 30.06.2018	**500 000**	**121 166**	**621 166**

ANHANG ZUR KONSOLIDIERTEN JAHRESRECHNUNG

Grundsätze der Rechnungslegung

a) Allgemeine Informationen

Die „Union des Associations Européennes de Football" (nachfolgend UEFA) ist ein internationaler, nicht staatlicher, nicht gewinnorientierter Verein nach schweizerischem Recht. Der Hauptsitz befindet sich in Nyon (Schweiz). Der UEFA gehörten per 30. Juni 2018 55 Mitgliedsverbände an. Sie ist eine anerkannte Konföderation der FIFA.

Die UEFA bezweckt insbesondere (Artikel 2 der *UEFA-Statuten*):

- Behandlung aller Fragen, die den europäischen Fußball betreffen.
- Förderung des Fußballs in Europa im Geiste des Friedens, der Verständigung und des Fairplay, ohne Diskriminierung aufgrund der politischen Haltung, des Geschlechts, der Religion, der Rasse oder aus anderen Gründen.
- Überwachung und Kontrolle der Entwicklung aller Formen des Fußballs in Europa.
- Organisation und Durchführung von internationalen Wettbewerben und Turnieren des europäischen Fußballs in all seinen Formen und unter Beachtung der Gesundheit der Spieler.
- Verhinderung jeglicher Methoden und Praktiken, welche die Regularität der Spiele oder Wettbewerbe gefährden oder zum Missbrauch des Fußballs führen.
- Förderung und Schutz von ethischen Standards und Good Governance im europäischen Fußball.
- Sicherstellung, dass die sportlichen Grundwerte immer Vorrang gegenüber kommerziellen Interessen haben.
- Ausschüttung der Einnahmen aus dem Fußball nach dem Solidaritätsprinzip und Unterstützung von Investitionen zugunsten aller Ebenen und Bereiche des Fußballs, insbesondere des Breitenfußballs.

b) Grundlagen der Erstellung der Jahresrechnung

Die konsolidierte Jahresrechnung der UEFA und ihrer Tochtergesellschaften (nachfolgend „Gruppe") wird in Euro (€/EUR) ausgewiesen, da dies die Währung des wichtigsten Wirtschaftsraums ist, in dem die Gruppe tätig ist.

Fremdwährungstransaktionen werden gemäß den Richtlinien unter Buchstabe d) (Fremdwährungen) verbucht.

Die konsolidierte Jahresrechnung wurde nach Maßgabe des schweizerischen Obligationenrechts, der *UEFA-Statuten* und der nachfolgend erläuterten Grundsätze der Rechnungslegung erstellt. Generell werden der Grundsatz der Periodenabgrenzung und das Anschaffungswertprinzip angewendet.

Bestimmte Zahlen aus dem Vorjahr wurden zu Vergleichszwecken und hinsichtlich größerer Transparenz umgebucht.

c) Grundlagen der Konsolidierung

Name	Sitz der Gesellschaft	Konsolidierungs-methode	Aktienkapital	Eigentum	
				30. Juni 18	30. Juni 17
Union des Associations Européennes de Football	Schweiz	voll konsolidiert	Muttergesellschaft		
UEFA Events SA	Schweiz	voll konsolidiert	CHF 4 000 000	100 %	100 %
UEFA Club Competitions SA	Schweiz	voll konsolidiert	CHF 100 000	99,9 %	99,9 %
Euro 2008 SA (in Liquidation)	Schweiz	voll konsolidiert	CHF 250 000	100 %	100 %
EURO 2016 SAS	Frankreich	voll konsolidiert	EUR 50 000	95 %	95 %

Die konsolidierte Jahresrechnung der Gruppe umfasst die Jahresrechnung der UEFA und der von der UEFA kontrollierten Gesellschaften.

Eine Gesellschaft gilt als von der UEFA kontrolliert, wenn sie direkt oder indirekt die Finanz- und Geschäftspolitik der Gesellschaft bestimmt und damit aus deren Aktivitäten Gewinn erzielen kann. Dies ist der Fall, wenn die UEFA mehr als 50 % der Stimmrechte besitzt. Die konsolidierten Gesellschaften sind in der Tabelle aufgelistet.

Die Geschäftszahlen einer Tochtergesellschaft werden ab Beginn bis zum Ende der Kontrolle durch die UEFA in die konsolidierte Jahresrechnung der Gruppe integriert. Bei Bedarf werden die Geschäftszahlen der Tochtergesellschaften an die für die Gruppe geltenden Grundsätze der Rechnungslegung angepasst. Das den Minderheitsaktionären zurechenbare Aktienkapital und der entsprechende Gewinn sind unwesentlich.

Der Buchwert der Investitionen wird gegen den Wert des Anteils am Nettovermögen der Gesellschaften zum Zeitpunkt der Übernahme bzw. Gründung verrechnet. Bei Übernahmen bzw. Gründungen von Tochtergesellschaften wird die Anschaffungswertmethode angewendet.

Gruppeninterne Saldi und Transaktionen sowie nicht realisierte Gewinne und Verluste aus gruppeninternen Transaktionen werden in der konsolidierten Jahresrechnung eliminiert.

d) Fremdwährungen

Die Jahresrechnung der UEFA und ihrer Tochtergesellschaften wird in Euro geführt. Transaktionen in anderen Währungen als dem Euro werden zu dem am Transaktionsdatum geltenden Tageskurs erfasst.

Umrechnungsdifferenzen durch die Bereinigung dieser Transaktionspositionen und von Fremdwährungspositionen der monetären Vermögenswerte und Verpflichtungen werden zum Jahresendkurs in der Erfolgsrechnung erfasst. Nicht realisierte Nettogewinne durch die Bereinigung der langfristigen monetären Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden über die Bilanz abgegrenzt und in der Erfolgsrechnung unter Finanzertrag verbucht.

Folgende Wechselkurse wurden verwendet:

Währung	30. Juni 2018	Durchschnitt 2017/18	30. Juni 2017	Durchschnitt 2016/17
EUR/CHF	1.1579	1.1585	1.0947	1.0806
EUR/GBP	0.8884	0.8863	0.8788	0.8597
EUR/USD	1.1648	1.1938	1.1439	1.0904

e) Erfolgsrechnung

Die konsolidierte Erfolgsrechnung ist wie folgt strukturiert:

- Einnahmen
- Ausgaben
- Solidaritätszahlungen
- Finanzertrag und Finanzaufwand
- Steuern

Ausgaben entstehen bei der Organisation von Wettbewerben durch die Gruppe sowie bei der Administration der UEFA. In der Rechnungslegung werden die UEFA-Wettbewerbe in drei Kategorien unterteilt:

- jährlich stattfindende Wettbewerbe wie die UEFA Champions League und die UEFA-U19-Europameisterschaft;
- alle zwei oder vier Jahre stattfindende Endrunden wie die Endrunde der UEFA-U21-Europameisterschaft und die Endrunde der UEFA-Fußball-Europameisterschaft (EURO);
- über zwei Spielzeiten ausgetragene europäische Qualifikationswettbewerbe für die Endrunden der UEFA-Fußball-Europameisterschaft und der FIFA-Fußball-Weltmeisterschaft.

f) Umsatzlegung

Einnahmen werden erfasst, wenn es wahrscheinlich ist, dass die Gruppe wirtschaftlichen Nutzen daraus zieht, und wenn die Einnahmen zuverlässig messbar sind.

Fußballbezogene Einnahmen umfassen hauptsächlich:

- Übertragungsrechte (z.B. Medienrechte und unilaterale Dienstleistungen)
- kommerzielle Rechte (z.B. Sponsoring, Lizenzrechte und Naturalleistungen)
- Kartenverkauf
- Hospitality
- übrige Einnahmen (z.B. Geldstrafen, finanzielle Unterstützungsprogramme der FIFA, Mitgliederbeiträge und Anmeldegebühren sowie betriebsfremder Ertrag)

Einnahmen aus Wettbewerben gemäß Buchstabe e) (Erfolgsrechnung) werden wie folgt erfasst:

- Jährlich stattfindende Wettbewerbe: Die Einnahmen werden in der Erfolgsrechnung in jener Periode erfasst, in welcher der Wettbewerb stattfindet.
- Alle zwei oder vier Jahre stattfindende Endrunden: Die Einnahmen werden über die Bilanz abgegrenzt und in der Erfolgsrechnung jener Periode erfasst, in der die meisten Spiele des Turniers ausgetragen werden. Wenn der Wettbewerb zum Teil in der folgenden Periode stattfindet, werden die Einnahmen – unter Anwendung des Grundsatzes der wirtschaftlichen Betrachtungsweise („substance over form") und um dem Adressaten der Jahresrechnung ein umfassendes Bild des Finanzergebnisses des Wettbewerbs zu präsentieren – vollständig in der Periode erfasst, in welcher der Wettbewerb begann.
- Über zwei Spielzeiten ausgetragene europäische Qualifikationswettbewerbe für die Endrunden der UEFA-Fußball-Europameisterschaft und der FIFA-Fußball-Weltmeisterschaft: Die Einnahmen werden auf der Grundlage der Anzahl in jeder der beiden Perioden ausgetragenen Qualifikationsspiele in der entsprechenden Erfolgsrechnung erfasst (Teilgewinnrealisierungsmethode – „percentage of completion").

Vorauszahlungen, die vor dem Zeitpunkt der Umsatzlegung bei der UEFA eingehen, werden über die Bilanz abgegrenzt, da sie bis zum Abschluss des

Wettbewerbs unter Umständen teilweise oder vollständig an die UEFA-Partner zurückgezahlt werden müssen. Der Zinsertrag aus den erhaltenen Raten geht zugunsten der UEFA und wird als Finanzertrag verbucht.

Die kumulativen abgegrenzten Einnahmen werden in der Bilanz als passive Ertragsabgrenzung verbucht.

Abgegrenzte Einnahmen aus Wettbewerben, die innerhalb von mehr als zwölf Monaten stattfinden, werden als langfristige Verbindlichkeiten ausgewiesen.

Obwohl es sich nicht um Kapitaltransaktionen handelt, weist die UEFA den Gegenwert von Naturalleistungen als Bestandteil von kommerziellen Verträgen (z.B. Sportausrüstung, technische Ausstattung, Getränke und Transport) in der Erfolgsrechnung als Einnahmen aus kommerziellen Rechten aus und den Aufwand für Naturalleistungen als übrige Eventausgaben.

g) Ausgaben

Unter Total Ausgaben ist der Bruttoabfluss finanzieller Mittel für die ordentliche Organisation von Veranstaltungen sowie für die administrativen Tätigkeiten der UEFA zu verstehen.

Der Posten Total Ausgaben umfasst insbesondere:

- Ausschüttung an teilnehmende Mannschaften (Klubs und Verbände)
- Beiträge an Verbände (FIFA, Mitgliedsverbände und andere Konföderationen)
- Eventausgaben (direkte Eventausgaben, Broadcasting und Medien, Marketing, Werbung, Publikationen, Hospitality, übrige Eventausgaben)
- Schiedsrichter und Spielbeauftragte (Entschädigungen, Reisen, Unterkunft)
- Informations- und Kommunikationstechnologie
- Gehälter und Leistungen an Arbeitnehmer
- Abschreibungen und Amortisation langfristiger Vermögenswerte
- übrige Ausgaben (Reisen, Unterkunft und Tagesentschädigungen, Consultancy und Rechtsberatung, ausgelagerte Übersetzungen und Dolmetscher, Büroaufwand, Gebäudeunterhalt und Sicherheit)

Ausgaben für jährlich stattfindende Wettbewerbe gemäß Buchstabe e) (Erfolgsrechnung) werden in der Erfolgsrechnung in der Periode erfasst, in der die Spiele oder Veranstaltungen eines bestimmten Wettbewerbs stattfinden.

Ausgaben im Zusammenhang mit Wettbewerben, die in zukünftigen Perioden stattfinden, werden über die Bilanz abgegrenzt und in der Erfolgsrechnung der Periode erfasst, in der die meisten Endrundenspiele ausgetragen werden oder, im Fall der European Qualifiers, gemäß der Anzahl in der jeweiligen Spielzeit ausgetragener Spiele (Teilgewinnrealisierungsmethode – „percentage of completion“).

Die kumulativen abgegrenzten Ausgaben werden in der Bilanz als aktive Aufwandsabgrenzung ausgewiesen. Abgegrenzte Ausgaben aus Wettbewerben, die innerhalb von mehr als zwölf Monaten stattfinden, werden als langfristige Vermögenswerte ausgewiesen.

h) Gehälter und Leistungen an Arbeitnehmer

Die Gruppe gewährt in den Ländern, in denen sie tätig ist, die gesetzlich vorgesehenen Altersvorsorgeleistungen. Die aufgrund des bestehenden Reglements geleisteten Zahlungen werden bei Fälligkeit erfolgswirksam verbucht.

Darüber hinaus hat die Gruppe einen Personalvorsorgeplan mit leistungsbestimmten Beitragsregelungen für alle Mitarbeiter der Schweizer Gesellschaften eingerichtet. Dieser Plan deckt über entsprechende Versicherungsverträge auch das vorzeitige Todes- und Erwerbsunfähigkeitsrisiko ab. Dieser Pensionsplan wird aus Beiträgen der Mitarbeiter und den entsprechenden Gesellschaften der Gruppe (Arbeitgeber) gespeist. Dementsprechend handelt es sich dabei um einen beitragsorientierten Plan, und die entsprechenden Zahlungen werden bei Fälligkeit in der Erfolgsrechnung als Aufwand verbucht.

Die Gehälter und Leistungen an temporäre Mitarbeiter werden über Arbeitsvermittler ausbezahlt.

Gehälter sowie Leistungen an Arbeitnehmer umfassen auch Vergütungen für die aktiven Mitglieder und Vergütungen nach Amtsende an langjährige ehemalige Mitglieder des UEFA-Exekutivkomitees. In Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz unterliegen diese Vergütungen der Quellensteuer.

i) Leasing

Leasingverträge, bei denen nicht alle wesentlichen, aus dem Eigentum des Vermögenswertes resultierenden Risiken und Erträge bei der Gruppe liegen, werden als Operating-Leasingverträge klassiert. Aufwendungen aus Operating-Leasingverträgen werden während der Leasingdauer linear der Erfolgsrechnung belastet.

Es werden keine Vermögenswerte über Finanzierungsleasing erworben.

j) Solidaritätszahlungen

Solidarität

Solidaritätszahlungen werden als Aufwand erfasst, sobald die Einnahmen, mit denen diese Zahlungen finanziert werden, gesichert sind, d.h. nachdem die Einnahmen aus dem entsprechenden Wettbewerb als Ertrag erfasst wurden. Die UEFA leistet gemäß den jeweiligen Reglementen Solidaritätszahlungen an Verbände und Klubs für ihre Aktivitäten.

Dieses Solidaritätssystem wird aus zwei verschiedenen Nettoertragsquellen finanziert und umfasst die folgenden Zahlungen:

- Aus Erträgen der UEFA EURO:

  1. Zugunsten des HatTrick-Programms für Mitgliedsverbände für die Finanzierung von Investitionsprojekten wie Infrastrukturentwicklung oder Renovierungen und zur Mitfinanzierung der laufenden Kosten sowie für Anreizzahlungen (z.B. für die Teilnahme an den übrigen Wettbewerben, die Umsetzung der Schiedsrichter- und Trainer-konventionen und die Umsetzung des Klublizenzierungsverfahrens).

  2. Zugunsten von Mitgliedsverbänden für außerordentliche Projekte nach Genehmigung durch die Finanzkommission.

  3. An Klubs, die durch die Teilnahme einiger ihrer Spieler am Erfolg der UEFA-Fußball-Europameisterschaft teilhaben.

- Aus Erträgen der Hauptklubwettbewerbe der UEFA:

  1. UEFA Champions League/UEFA Europa League: An Klubs, die in den Vorrunden dieser beiden Klubwettbewerbe ausscheiden.

  2. UEFA Champions League: An nicht teilnehmende Klubs, wobei die Zahlungen über die Ligen koordiniert und abgewickelt werden und für die Nachwuchsförderung im Berufsfußball bestimmt sind. In Ländern ohne Profiligen werden die Zahlungen über die Mitgliedsverbände geleitet.

  3. UEFA Champions League: Quersubvention zur Mitfinanzierung des HatTrick-Programms zugunsten der Mitgliedsverbände.

Spenden

Die UEFA unterstützt in Not geratene Verbände sowie Nichtregierungsorganisationen mit Spenden gemäß einer genehmigten Portfolio-Struktur. Dies gilt ebenfalls für die UEFA-Stiftung für Kinder. Die Ausgaben werden nach dem Grundsatz der Periodenabgrenzung in der Erfolgsrechnung erfasst, nachdem sie öffentlich kommuniziert wurden.

k) Finanzertrag und Finanzaufwand

Das Finanzergebnis beinhaltet Finanzertrag und -aufwand:

- Der Ertrag umfasst Zinserträge aus verzinslichen Vermögenswerten, Kursgewinne marktgängiger Wertpapiere sowie realisierte und nicht realisierte Wechselkursgewinne aus Geschäfts- und Investitionstätigkeiten.
- Zum Aufwand zählen Kursverluste marktgängiger Wertpapiere sowie realisierte und nicht realisierte Wechselkursverluste aus Geschäfts- und Investitionstätigkeiten sowie die Kosten der Vermögensverwaltung und Bankgebühren.

l) Absicherungsgeschäfte

Die für Absicherungsgeschäfte gehaltenen Finanzinstrumente werden zu ihrem Transaktionszeitpunkt ausgewiesen und mit der zugrunde liegenden Position verrechnet. Der Wert der am Bilanzstichtag nicht

realisierten Absicherungsverträge wird in den weiteren Anmerkungen zu den Jahresabschlüssen aufgeführt.

m) Steuern

Die Steuerpflicht der UEFA in der Schweiz richtet sich nach der geltenden Praxis für internationale, im Kanton Waadt ansässige Sportorganisationen. Ihre Tochtergesellschaften in der Schweiz sind entsprechend den für Dienstleistungsgesellschaften geltenden gesetzlichen Vorschriften steuerpflichtig. Tochtergesellschaften im Ausland werden gemäß den lokalen Vorschriften und Entscheidungen besteuert.

Der Steueraufwand entspricht der Summe der aktuellen Steuerverbindlichkeiten.

Letztere entsprechen dem erwarteten Steuerbetrag auf den steuerpflichtigen Erträgen des Jahres, der anhand der üblichen für Verbände und Gesellschaften geltenden Steuersätze abgeschätzt wird.

n) Flüssige Mittel

Flüssige Mittel umfassen:

- Barmittel
- Guthaben bei Banken
- täglich fällige Sichteinlagen bei Banken
- andere kurzfristige, hoch liquide und leicht umwandelbare Anlagen mit ursprünglichen Laufzeiten von unter drei Monaten

Devisenbestände resultieren aus Zahlungseingängen von Partnern, mit denen Verträge in Fremdwährungen geschlossen wurden. Aufgrund dessen führt die Gruppe eine natürliche Absicherung ihres Währungsrisikos durch, indem das Portfolio an liquiden Fremdwährungsbeständen mit den bestehenden Fremdwährungsverbindlichkeiten so weit wie möglich in Übereinstimmung gebracht wird.

o) Finanzielle Vermögenswerte

Finanzielle Vermögenswerte werden in der Bilanz erfasst, sobald die vertraglichen Bestimmungen des Instruments für die Gruppe bindend sind.

Forderungen und Darlehen

Forderungen werden zum Marktwert bewertet, welcher dem Rechnungsbetrag abzüglich aller Ermäßigungen entspricht. Darlehen und übrige Forderungen werden zum Nennwert verbucht.

Wertberichtigungen werden vorgenommen, wenn objektive Hinweise dafür vorliegen, dass die Gruppe nicht in der Lage sein wird, alle fälligen Beträge gemäß den ursprünglichen Forderungsmodalitäten einzutreiben.

Forderungen und Darlehen mit Laufzeiten von unter zwölf Monaten werden unter den kurzfristigen Vermögenswerten ausgewiesen, Forderungen und Darlehen mit Laufzeiten von über zwölf Monaten in der Position langfristige Vermögenswerte.

Festgelder und marktgängige Wertpapiere

Festgelder mit einer Laufzeit von bis zu zwölf Monaten, leicht in Barmittel umwandelbare marktgängige Wertpapiere, Unternehmensanleihen, Medium Term Notes und European Commercial Papers werden an dem Handelstag ein- und ausgebucht, an dem sich die Gruppe zu ihrem Kauf oder Verkauf verpflichtet. Sie werden zunächst zum Marktwert in der Bilanz ausgewiesen, der dem Transaktionspreis entspricht. Die Folgebewertung erfolgt auf Portfoliobasis zu fortgeführten Anschaffungskosten mit linearer Abschreibung, abzüglich Rückstellungen für Wertberichtigungen. Der angemessene Wert (fair value) dieser Anlagen ist unter Anmerkungen und Erläuterungen zur Bilanz offengelegt.

Langfristige Wertpapiere

Langfristige Wertpapiere werden an dem Handelstag ein- und ausgebucht, an dem sich die Gruppe zu ihrem Kauf oder Verkauf verpflichtet. Die UEFA erwirbt ausschließlich Produkte, die von namhaften Institutionen mit einem guten Rating herausgegeben werden und zudem einen Kapitalschutz bei Fälligkeit garantieren.

Diese bis zum Fälligkeitszeitpunkt gehaltenen Produkte werden in der Bilanz zum Nennwert, d.h. dem garantierten Kapitalbetrag, ausgewiesen. Der angemessene Wert (fair value) dieser Vermögenswerte ist in den Anmerkungen und Erläuterungen zur Bilanz aufgeführt.

p) Materielle und immaterielle Vermögenswerte

Die Bilanzierungsgrundsätze der Gruppe in Bezug auf materielle und immaterielle Vermögenswerte lauten wie folgt:

- Materielle Vermögenswerte: Grundstücke, Gebäude, Spielfelder, Büroeinrichtungen und Computer-Hardware werden zu ihrem Anschaffungswert abzüglich kumulierter Abschreibungen in der Bilanz erfasst. Folgeaufwendungen werden nur dann aktiviert, wenn sie den künftigen wirtschaftlichen Nutzen des betreffenden Gegenstandes erhöhen.
- Immaterielle Vermögenswerte: Computer-Software und übrige immaterielle Vermögenswerte werden zu Anschaffungskosten abzüglich kumulierter Amortisationen in der Bilanz erfasst.

Alle übrigen Aufwendungen, Reparaturen sowie Wartungsarbeiten werden ebenfalls zum Zeitpunkt ihres Anfalls erfolgswirksam verbucht.

Die Abschreibung von Vermögenswerten wird nach der Methode der linearen Abschreibung anhand der geschätzten Nutzungsdauer berechnet, die für die wichtigsten Kategorien in der unten stehenden Tabelle aufgeführt ist.

Der bei Veräußerung eines Vermögenswertes realisierte Gewinn ergibt sich aus der Differenz zwischen Verkaufserlös und Buchwert des Gegenstandes und wird erfolgswirksam verbucht.

Vermögenswert	Abschreibungsperiode
Grundstücke	Keine Abschreibung
Gebäude – Neubauten	40 Jahre
Gebäude – Renovationen	20 Jahre
Informations- und Kommunikationstechnologie	3 Jahre
Büroeinrichtungen	3 – 5 Jahre
Immaterielle Vermögenswerte	3 – 6 Jahre

q) Verbindlichkeiten aus Leistungen

Verbindlichkeiten aus Leistungen sind nicht zinstragend und werden zu ihrem Nennwert ausgewiesen. Auch die Verbindlichkeiten gegenüber den Mitgliedsverbänden werden unter Verbindlichkeiten aus Leistungen in der Bilanz erfasst. Dabei handelt es sich hauptsächlich um zinsfreie Kontokorrentkonten zugunsten und zur Verfügung der UEFA-Mitgliedsverbände. Der EURO-Pool wurde aus den Erträgen aus Europameisterschaftsendrunden gebildet, um zukünftige Solidaritätsprojekte und -zahlungen zugunsten des europäischen Fußballs zu finanzieren.

r) Rückstellungen

Die Gruppe bildet in folgenden Fällen Rückstellungen:

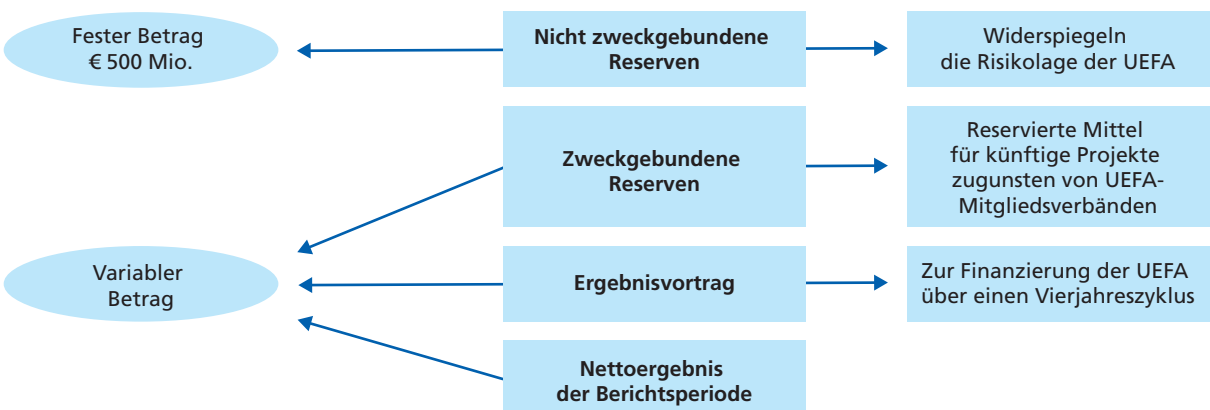
- Wenn sie eine rechtliche oder faktische Verpflichtung zur Erfüllung eines Anspruchs hat und es wahrscheinlich erscheint, dass in diesem Zusammenhang ein Zahlungsfluss erfolgen wird.
- Bei Bestehen etwaiger Risiken zum Bilanzstichtag: Die entsprechenden Risikorückstellungen werden zum Jahresende auf der Basis einer internen Analyse an die aktuelle Risikolage der Gruppe angepasst.
- Wenn bevorstehende Spezialprojekte vor dem Bilanzstichtag genehmigt und bereits begonnen wurden. Die im Rahmen dieser Projekte anfallenden Kosten werden im Folgejahr bzw. in den Folgejahren erfolgswirksam erfasst, und eine entsprechende Auflösung von Rückstellungen wird in derselben Periode verbucht.

Der Buchstabe r) (Rückstellungen) umfasst insbesondere die auf der Grundlage der Ergebnisse der letzten Endrunde der UEFA-Europameisterschaft zur Finanzierung des in Buchstabe j) (Solidaritätszahlungen) erläuterten HatTrick-Programms gebildete Rückstellung. Sobald der Mitgliedsverband die Anforderungen für den Erhalt der Zahlungen erfüllt, werden diese Beträge umgebucht und als Verbindlichkeiten ausgewiesen. Diese Rückstellung kommt allen UEFA-Mitgliedsverbänden zur Mitfinanzierung ihrer ordentlichen Tätigkeit sowie zur Finanzierung von Investitionen, Ausrüstung und sonstigen für ihre Tätigkeit notwendigen Aufwendungen zugute. Das HatTrick-Programm insgesamt wird vom UEFA-Exekutivkomitee genehmigt und vom UEFA-Kongress zur Kenntnis genommen. Die HatTrick-Kommission ist zuständig für die Genehmigung und Überwachung der einzelnen Projekte auf Verbandsebene gemäß dem *HatTrick-Reglement*. Die UEFA hat festgelegt, welcher Teil des Programms aus den EM-Endrunden und welcher aus der UEFA Champions League finanziert wird. Aufwendungen im Zusammenhang mit den einzelnen Teilen des Programms werden zu dem Zeitpunkt als Aufwand erfasst, zu dem der Ertrag aus dem finanzierenden Wettbewerb verbucht wird.

Zusätzlich zum HatTrick-Programm wird der UEFA-Champions-League-Pool für nicht teilnehmende Klubs zur Nachwuchsförderung im Berufsfußball verwendet. Die Ligen (bzw. Verbände, sofern keine Liga existiert) müssen der UEFA zu diesem Zweck ein Konzept vorlegen, in dem die Mittelverwendung aufgezeigt wird. Nach der Genehmigung wird der verfügbare Betrag umgebucht und unter Verbindlichkeiten ausgewiesen.

s) Reserven

Die Reserven der UEFA setzen sich aus folgenden Posten zusammen:



Die Art der Darstellung des konsolidierten Eigenkapitals rückwirkend ab 1. Juli 2011 wurde durch den UEFA-Kongress 2012 in Istanbul bestätigt. Insbesondere wurden mit diesem Beschluss fixe, nicht zweckgebundene Reserven festgelegt, um die aktuelle Risikolage der UEFA zu widerspiegeln. Die derzeitige Risikolage wird mit EUR 500 Millionen bewertet.

t) Risikomanagement

Bei ihren Tätigkeiten ist die Gruppe diversen finanziellen (vor allem Währungsrisiken) und nicht finanziellen Risiken ausgesetzt. Das Risikomanagement-Programm der Gruppe konzentriert sich auch auf die Unvorhersehbarkeit der Finanzmärkte und ist bestrebt, die potenziellen negativen Auswirkungen auf die finanzielle Performance der Gruppe zu minimieren.

Risikobeurteilungen werden durchgeführt und definieren die Mindestreserveanforderungen der UEFA. Diese sind integrierter Bestandteil des *Strategischen Finanzausblicks*, der dem UEFA-Kongress regelmäßig unterbreitet wird.

Die finanziellen Vermögenswerte werden mit Unterstützung der Finanzkommission und von Experten (z.B. Investitionsausschuss und Beraterbanken der UEFA) monatlich gemäß der in Buchstabe u) (Anlagepolitik) beschriebenen Anlageprioritäten überprüft.

Währungsrisiko

Ein Währungsrisiko besteht für die UEFA in erster Linie bei künftigen Einnahmen in einer anderen Währung als dem Euro, der die Basiswährung für künftige Ausgaben wie Ausschüttungen an die teilnehmenden Mannschaften, Eventausgaben, Entwicklungsprojekte und Solidaritätszahlungen ist. Die wichtigsten Währungen, die ein Währungsrisiko beinhalten können, sind der Schweizer Franken, das Britische Pfund und der US-Dollar.

Fremdwährungspolitik

Devisenbestände resultieren aus Zahlungseingängen von Partnern, mit denen Verträge in Fremdwährungen abgeschlossen wurden. Aufgrund dessen führt die Gruppe eine natürliche Absicherung ihres Währungsrisikos durch, indem das Portfolio an liquiden Fremdwährungsbeständen mit den bestehenden Fremdwährungsverbindlichkeiten so weit wie möglich in Übereinstimmung gebracht wird.

Sollte ein zusätzliches Währungsrisiko bestehen, werden eingehende Zahlungen in anderen Währungen als dem Euro und dem Schweizer Franken am Tag des Zahlungseingangs zu Spotkursen gewechselt.
Um Währungsschwankungen auszugleichen, werden mit den UEFA-Partnern über die gesamte Laufzeit dieser Verträge gestaffelte Zahlungstermine vereinbart.
Eine Umwandlung an verschiedenen Daten im Verlauf der gesamten Dauer der Verträge erwies sich als beste Option und mindert das Risiko schwieriger Entscheidungen mit Auswirkungen über eine zu lange Zeitspanne.

Im Fall der Klubwettbewerbe können jedoch Absicherungsverträge abgeschlossen werden, um das Wechselkursrisiko im Zusammenhang mit der Ausschüttung an die Klubs zu verringern. Die Absicherungsgeschäfte werden gemäß den unter Buchstabe l) beschriebenen Methoden verbucht.

u) Anlagepolitik

Sicherheit ist die erste Priorität und das Leitprinzip für die Anlage der finanziellen Vermögenswerte der UEFA. Eine breite Diversifikation durch die Verteilung auf verschiedene Anlagekategorien und eine geeignete Zahl von Gegenparteien mit Top-Ratings wird als wichtigstes und wirksamstes Vorgehen für den optimalen Schutz der Vermögenswerte der UEFA angesehen. Bei den langfristigen Wertpapieren investiert die UEFA in strukturierte Produkte mit unbedingtem 100 %-igen Kapitalschutz.

Als zweite Priorität muss die tägliche Liquidität der Mittel auf die Ausschüttungen und Solidaritätszahlungen der UEFA sowie auf größere Investitionen und auf das Tagesgeschäft der UEFA-Administration abgestimmt sein.

Folglich ist die Anlagerendite die dritte Priorität.

Anmerkungen und Erläuterungen zur konsolidierten Erfolgsrechnung

Dieser Abschnitt enthält Einzelheiten zu den wichtigsten Positionen der konsolidierten Erfolgsrechnung gemäß den in diesem Finanzbericht dargelegten Grundsätzen der Rechnungslegung.

	2017/18 € 000	2016/17 € 000
1. Übertragungsrechte		
UEFA EURO 2016	93	39
European Qualifiers	205 704	286 077
UEFA Champions League / UEFA-Superpokal	1 718 235	1 701 128
UEFA Europa League	323 962	319 989
Übrige Wettbewerbe	15 119	14 979
Total	**2 263 113**	**2 322 212**

Einnahmen aus übrigen Wettbewerben beinhalten Frauen-, U21-, Junioren-, Amateur- und Futsal-Wettbewerbe und können von einem Finanzjahr zum nächsten stark schwanken, da gewisse Wettbewerbe nicht jährlich durchgeführt werden.

Die Übertragungrechte im Zusammenhang mit den European Qualifiers werden ab 2014/15 zentral vermarket. Einnahmen werden gemäß der Anzahl Spiele der Berichtsperiode erfasst, in Übereinstimmung mit den Richtlinien unter Buchstabe f) (Umsatzlegung).

Die oben erwähnten Anmerkungen gelten auch für die Einnahmen aus kommerziellen Rechten und dem Kartenverkauf.

2. Kommerzielle Rechte		
UEFA EURO 2016	6	941
European Qualifiers	14 278	19 976
UEFA Champions League / UEFA-Superpokal	389 729	388 298
UEFA Europa League	41 963	41 070
Übrige Wettbewerbe und Aktivitäten	7 864	7 827
Total	**453 840**	**458 112**

3. Kartenverkauf		
UEFA EURO 2016	0	57
UEFA Champions League / UEFA-Superpokal	15 877	14 686
UEFA Europa League	4 357	4 164
Übrige Wettbewerbe	3 164	1 115
Total	**23 398**	**20 022**

Verständlicherweise ist die Kapazität der Stadien der wesentliche Umsatztreiber für Kartenverkauf und Hospitality. Dies ist bei Vergleichen mit Vorjahren zu berücksichtigen.

	2017/18 € 000	2016/17 € 000
4. Hospitality		
UEFA EURO 2016	2	-63
UEFA Champions League / UEFA-Superpokal	12 909	16 236
UEFA Europa League	1 874	1 626
Total	**14 785**	**17 799**

5. Übrige Einnahmen		
Geldstrafen	8 349	6 191
FIFA-Programm Forward	16 879	0
Mitgliedschaft und Anmeldegebühren für die Wettbewerbe	11	11
Übrige fußballbezogene Einnahmen	585	441
Übertragungsdienste	8 057	9 779
Übriger betriebsfremder Ertrag	817	1 359
Total	**34 698**	**17 781**

Mit den Einnahmen aus Geldstrafen werden verschiedene Projekte im Bereich der sozialen Verantwortung, die UEFA-Disziplinarinstanzen sowie Integritätsprojekte finanziert.

Beiträge aus dem FIFA-Programm Forward wurden 2017/18 bezahlt und nach der Unterzeichnung der Vereinbarung im Dezember 2017 entsprechend der Verwendung dieser Gelder erfolgswirksam verbucht.

Der betriebsfremde Ertrag beinhaltet Vereinbarungen für Übertragungsrechte, Entschädigungen, Konzessionsstände, den Verkauf von Spielprogrammen und den Weiterverkauf von Ausrüstungen.

6. Ausschüttung an teilnehmende Mannschaften		
European Qualifiers (Verbände)	212 226	295 341
UEFA Champions League (Klubs)	1 405 602	1 389 125
UEFA Europa League (Klubs)	428 183	423 188
UEFA-Superpokal (Klubs)	7 000	7 000
UEFA Women's EURO (Verbände)	8 000	0
UEFA Women's Champions League (Klubs)	650	650
UEFA-U21-Europameisterschaft (Verbände)	0	4 000
Übrige Wettbewerbe	58	58
Total	**2 061 719**	**2 119 362**

7. Beiträge an Verbände		
Beitrag an Wettbewerbskosten (für Verbände, die Frauen-, Junioren- oder Futsal-Wettbewerbe ausrichten oder daran teilnehmen)	31 453	22 235
Beitrag an die Reisekosten der Mannschaften	9 834	9 004
Studiengruppen-Programm	1 014	596
Beiträge an andere Konföderationen	0	350
Übrige Beiträge	1 001	629
Total	**43 302**	**32 814**

	2017/18 € 000	2016/17 € 000
8. Eventausgaben		
Direkte Eventausgaben	40 324	37 592
Broadcasting und Medien	33 677	27 232
Marketing	75 199	78 912
Werbung	4 191	4 871
Publikationen	2 345	2 896
Hospitality	9 697	11 004
Übrige Eventausgaben	15 001	14 590
Total	**180 434**	**177 097**

Direkte Eventausgaben umfassen Kosten wie Beiträge an lokale Organisatoren, Stadionmiete und Infrastruktur, Sicherheit, Spielortmanagement, Eventmaterial sowie die Herstellung und Anbringung von Beschilderung.

Broadcasting und Medien umfasst die Kosten der Produktion von TV-Beiträgen, das Filmen sowie den Betrieb des Internationalen Sendezentrums (IBC) für Spiele oder Auslosungen, bei denen die UEFA als Host Broadcaster fungiert. Zudem sind Ausgaben für Grafiken und Informationsdienste, Medienverantwortliche und Monitoring sowie Broadcaster Servicing in diesem Zwischentotal enthalten, die für die Hauptklubwettbewerbe der UEFA und für andere im TV übertragene UEFA-Wettbewerbe verwendet werden.

Verkaufskosten, Kosten für Ausschreibungen, Marktforschung, Branding und Rechteschutz sind im Posten Marketing zusammengefasst.

Werbung umfasst Ausgaben für die Maskottchenkreation, Geschenke, Musikproduktion und Event Promotion (z.B. Fanzonen und -festivals).

Hospitality bezieht sich auf Catering, Dekoration, Beschilderung und alle weiteren Dienstleistungen für Unternehmensgäste, Sponsoren und Offizielle bei Spielen und in erster Linie an den Austragungsorten der Klubwettbewerbsendspiele und der Nationalmannschaftswettbewerbe.

Übrige Eventausgaben beinhalten schließlich Reglemente, Trophäen, Medaillen und Auszeichnungen, Uniformen, Aufwand für Naturalleistungen, nicht rückforderbare ausländische Mehrwertsteuern sowie Versicherungen für Veranstaltungen und Transport.

Eine Aufgliederung nach Wettbewerb ist nicht aussagekräftig, da Eventausgaben nicht nur bei Wettbewerben, sondern auch bei anderen Veranstaltungen und Konferenzen und sogar bei gewissen Verwaltungsausgaben (z.B. Publikationen, Geschenke und Sitzungsräumlichkeiten) anfallen.

9. Schiedsrichter und Spielbeauftragte		
Schiedsrichter	18 909	18 216
Beiträge an Verbände für Schiedsrichterkosten	5 063	4 810
Delegierte und Spielortverantwortliche	7 595	6 932
Dopingkontrollen	1 898	2 081
Versicherungen für Schiedsrichter und Spielbeauftragte	244	383
Total	**33 709**	**32 422**

Unter dieses Total fallen sämtliche Ausgaben für Schiedsrichter und Spielbeauftragte wie Entschädigungen, Reisen, Unterkunft und Tagesentschädigungen.

	2017/18 € 000	2016/17 € 000
Aufteilung nach Wettbewerb:		
UEFA EURO 2016	0	36
European Qualifiers	153	240
UEFA Champions League / UEFA-Superpokal	10 908	10 919
UEFA Europa League	10 301	10 474
Übrige Wettbewerbe	12 347	10 753
Total	**33 709**	**32 422**

10. Informations- und Kommunikationstechnologie

IT-Lösungen	42 201	46 849
Internet	5 991	7 315
Total	**48 192**	**54 164**

Informations- und Kommunikationstechnologie (ICT) bezieht sich auf Technologien, die den Zugang zu Informationen mittels Telekommunikation bereitstellen und zwar mit dem Schwerpunkt auf Kommunikationstechnologien, darunter Internet, Funksignale, Mobiltelefonie, audiovisuelle Systeme und Übertragungsmedien. Im Weiteren schließt die Position Computer-Hardware, Datenspeicherungssysteme, Netzwerke, Helpdesks und Unternehmenssoftware (z.B. FAME, ERP) ein. Diese ermöglichen es dem Benutzer, Informationen zu erzeugen, darauf zuzugreifen, sie zu speichern und zu übermitteln.

Bei der Webproduktion fallen Kosten für den Internet-Auftritt der UEFA an, wie für Hosting und Redaktion sowie für nicht kapitalisierte Investitionen im Zusammenhang mit der Gestaltung der Website.

Im Total in der Tabelle nicht enthalten sind Kosten wie kapitalisierte ICT-Investitionen, Personal-, Reise- und Büroaufwand.

11. Gehälter und Leistungen an Arbeitnehmer

Gehälter und Sozialleistungen	85 835	79 463
Aushilfskräfte	2 718	2 132
Zwischentotal – Jahresaufwand	**88 553**	**81 595**
Abgegrenzter Personalaufwand	-11 709	-3 756
Zwischentotal – der Jahresrechnung belastet	**76 844**	**77 839**
Übriger Personalaufwand	2 065	1 814
Vergütungen Exekutivkomitee	4 248	3 536
Total	**83 157**	**83 189**

Die Rechnungslegung wird unter Buchstabe h) (Gehälter und Leistungen an Arbeitnehmer) ausführlich erklärt.

Direkt mit der UEFA EURO 2020 zusammenhängende Gehälter und Leistungen an Arbeitnehmer werden während der Vorbereitungszeit über die Bilanz abgegrenzt und in Übereinstimmung mit den Rechnungslegungsgrundsätzen im Finanzjahr 2019/20 erfolgswirksam verbucht.

Entschädigungen an aktive Mitglieder sowie Vergütungen nach Amtsende an langjährige ehemalige Mitglieder des UEFA-Exekutivkomitees beinhalten Quellensteuern gemäß schweizerischem Gesetz.

	2017/18 € 000	2016/17 € 000

Die Gesamtzahl der Angestellten in Vollzeitäquivalenten ausgedrückt beläuft sich auf:

	30.06.2018	30.06.2017
UEFA	330,2	310,3
UEFA Events SA	228,2	187,3
UEFA Club Competitions SA	0,0	0,0
EURO 2016 SAS	0,0	0,0
Auszubildende	4,0	2,0
Total	**562,4**	**499,6**
– davon mit unbefristeten Verträgen	493,2	454,6
– davon mit befristeten Verträgen	69,2	45,0

12. Übrige Ausgaben

	2017/18 € 000	2016/17 € 000
Reisen, Hotels und Tagesentschädigungen	26 907	21 212
Consultancy, Rechtsfälle und -beratung	22 408	21 065
Ausgelagerte Übersetzungen und Dolmetscher	1 902	1 806
Bürobetriebsaufwand	1 899	2 109
Gebäudeunterhalt und Sicherheit	4 721	4 229
Zwischentotal – Jahresaufwand	**57 837**	**50 421**
Abgegrenzte übrige Ausgaben	-1 049	-416
Total	**56 788**	**50 005**

Reisen, Hotels und Tagesentschädigungen umfassen die allgemeinen Ausgaben für Flugtickets, Hotelunterkunft und Tagesentschädigungen für UEFA-Offizielle und -Mitarbeiter. Die Reisekosten von Schiedsrichtern und Spielbeauftragten sind dagegen unter Anmerkung 9 ausgewiesen.

Die in Anmerkung 11 beschriebenen Grundsätze der Rechnungslegung wurden auch für die übrigen Ausgaben angewendet, damit die entsprechenden Kosten im richtigen Finanzjahr ausgewiesen werden.

13. Solidaritätszahlungen

	2017/18 € 000	2016/17 € 000
Das Solidaritätsprogramm der UEFA zugunsten des europäischen Fußballs wird aus den Hauptklub- und Nationalmannschaftswettbewerben der UEFA finanziert		
HatTrick: Investitionsprogramm	0	0
HatTrick: jährliche Solidaritätszahlungen	51 335	51 090
Zwischentotal – Mitgliedsverbände	**51 335**	**51 090**
UCL: Solidaritätszahlungen an nicht teilnehmende Klubs	125 445	124 372
UCL: Solidaritätszahlungen an ausgeschiedene Klubs	29 295	28 435
UEL: Solidaritätszahlungen an ausgeschiedene Klubs	58 517	58 625
Zwischentotal – Klubs	**213 257**	**211 432**
UEFA-Stiftung für Kinder	2 138	21
Monaco-Wohltätigkeitsscheck	1 000	1 000
Netzwerk Fare (Fußball gegen Rassismus in Europa)	660	660
UEFA-Programm ASSIST	543	0
In Not geratene Verbände (Hilfe bei Naturkatastrophen)	500	503

	2017/18 € 000	2016/17 € 000
Supporters Direct	385	305
CAFE (Zentrum für Zugang zum Fußball in Europa)	355	375
UEFA-Mitgliedsverbände – Flüchtlinge und verschiedene Kampagnen	340	40
Fußball für alle (Portfolio)	310	300
Terre des hommes	305	0
Cross Cultures	300	370
Football Supporters Europe eV	241	241
Ausgleichsprogramm für Treibhausgas-Emissionen	200	200
Obdachlosen-Weltmeisterschaft	170	150
Internationale Plattform „Sport und Entwicklung“	170	170
Weltherzverband mit Healthy Stadia	150	800
WWF	150	150
Auszeichnung für das Team des Jahres	100	100
Football First: „UEFA We Care“ (Portfolio)	0	190
Übrige Spenden	416	247
Zwischentotal – Spenden	**8 433**	**5 822**
Total	**273 025**	**268 344**

Die Rechnungslegung wird unter Buchstabe j) (Solidaritätszahlungen) ausführlich erklärt.

Die Finanzkommission genehmigt das Gesamtbudget für Spenden. In einem zweiten Schritt entscheidet die Kommission für Fairplay und soziale Verantwortung, welche Organisationen mit welchem Betrag berücksichtigt werden können.

14. Finanzertrag

Zinsertrag und Ertrag aus alternativen Anlagen	9 139	7 857
Realisierte Umrechnungsdifferenzen	0	0
Nicht realisierte Umrechnungsdifferenzen	251	0
Total	**9 390**	**7 857**

Sicherheitsaspekte und eine breite Diversifikation auf verschiedene Gegenparteien haben weiterhin höchste Priorität für die UEFA, um einen optimalen Schutz ihrer Vermögenswerte zu gewährleisten. Die Gegenparteien der UEFA weisen alle ein Top-Rating auf, was allerdings zur Folge hat, dass sie weniger attraktive Renditen bieten.

Mit Unterstützung von externen Experten wird ein monatliches Risikomonitoring der Gegenparteien durchgeführt.

15. Finanzaufwand

Vermögensverwaltungsaufwand	1 454	1 481
Bankgebühren	110	105
Realisierte Umrechnungsdifferenzen	13 744	12 747
Nicht realisierte Umrechnungsdifferenzen	0	8 688
Total	**15 308**	**23 021**

Der Vermögensverwaltungsaufwand umfasst Ausgabe-, Depot- und Verwaltungsgebühren sowie Finanzberatung.

Anmerkungen und Erläuterungen zur konsolidierten Bilanz

		30.06.2018 € 000	30.06.2017 € 000
16. Flüssige Mittel			
Zwischentotal pro Währung mit Gegenwerten in Euro:			
Euro	EUR	518 437	734 932
Schweizer Franken	CHF	8 842	8 590
Britisches Pfund	GBP	16 111	10 119
US-Dollar	USD	34 234	49 762
Total		**577 624**	**803 403**

17. Übrige finanzielle Vermögenswerte			
Geldmarkt		540 769	246 418
a) Marktgängige Wertpapiere		667 701	662 311
Treuhandkonten für Garantiestellungen		30	51
Übrige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte		**1 208 500**	**908 780**
b) Darlehen		13 959	32 414
c) Langfristige Wertpapiere		351 607	328 969
Übrige langfristige finanzielle Vermögenswerte		**365 566**	**361 383**
Total		**1 574 066**	**1 270 163**

In Übereinstimmung mit der vom Exekutivkomitee genehmigten Anlagepolitik wurden marktgängige und langfristige Wertpapiere erworben, um das Ergebnis der Vermögensverwaltung zu verbessern und gleichzeitig die Finanzanlagen der UEFA zu diversifizieren.

Die Buchwerte der übrigen finanziellen Vermögenswerte lauten auf folgende Währungen und werden in Euro-Gegenwerten ausgewiesen:

Euro	EUR	1 276 601	999 497
Schweizer Franken	CHF	89	281
Britisches Pfund	GBP	166 029	193 455
US-Dollar	USD	131 347	76 930
Total		**1 574 066**	**1 270 163**

	30.06.2018 € 000	30.06.2017 € 000
a) Marktgängige Wertpapiere		
Unternehmensanleihen	296 566	296 191
Floating Rate Notes	295 296	339 973
Medium Term Notes	75 839	26 147
Total	**667 701**	**662 311**

Das Anleihenportfolio enthält 90 Unternehmen mit einem durchschnittlichen S&P-Rating von A und einer durchschnittlichen Laufzeit von 3,1 Jahren.

Die Fälligkeitsdaten dieser Anleihen wurden auf die Verpflichtungen der UEFA im Zusammenhang mit dem HatTrick-Programm abgestimmt.

Marktwert dieser Anlagen zum Bilanzstichtag	669 686	665 061
– davon Unternehmensanleihen	299 344	298 491
– davon Floating Rate Notes	294 299	340 461
– davon Medium Term Notes	76 043	26 109

b) Darlehen		
Überbrückungskredite an Verbände	13 900	32 150
Hypothekardarlehen an das Personal der UEFA	59	264
Total	**13 959**	**32 414**

In Ausnahmefällen wurden verzinsliche Überbrückungskredite zur Finanzierung wichtiger Infrastruktur zum langfristigen Nutzen der Mitgliedsverbände oder nach Genehmigung der HatTrick-Kommission als Vorschuss zur HatTrick-Investitionszahlung gewährt, wodurch für die Mitgliedsverbände und die UEFA eine Win-win-Situation geschaffen werden konnte.

UEFA-Angestellte können in Übereinstimmung mit bestimmten Vorschriften und gegen Ausstellung der üblichen Garantien (z.B. Schuldbrief zugunsten der UEFA) Hypotheken zu Sonderbedingungen erhalten. Der Ertrag auf diesen Darlehen ist höher als der Ertrag, der zu den derzeitigen Konditionen auf dem Geldmarkt erzielt werden könnte.

c) Langfristige Wertpapiere		
Credit Linked Notes und Skew Notes	180 000	155 000
Strukturierte Produkte	171 607	173 969
Total	**351 607**	**328 969**
Marktwert der strukturierten Produkte zum Bilanzstichtag	349 481	329 752

Langfristige Wertpapiere können nicht täglich gehandelt werden, da sie maßgeschneidert und nicht an der Börse kotiert sind. Der Verkauf solcher Investitionen vor Fälligkeit könnte Verluste zur Folge haben. Für diese Produkte gilt jedoch unbedingter Kapitalschutz bei Fälligkeit oder im Falle einer vorzeitigen Rückzahlung durch den Emittenten.

		30.06.2018 € 000	30.06.2017 € 000
18. Forderungen			
Nationalmannschaftswettbewerbe		49 322	23 338
Klubwettbewerbe		13 624	29 122
Forderungen: Fußballpartner – brutto		**62 946**	**52 460**
Wertberichtigung aus Forderungen		-13 501	-6 580
Forderungen: Fußballpartner – netto		**49 445**	**45 880**
Verbände – Kontokorrente zugunsten der UEFA		526	753
Rückforderbare Mehrwertsteuer		5 950	20 416
Übrige		3 067	9 943
Übrige Forderungen		**9 543**	**31 112**
Total		**58 988**	**76 992**
Forderungen – Fußballpartner ist aufgeteilt in:			
Nicht verfallene Forderungen		8 153	11 541
Überfällige Forderungen ohne Wertberichtigung		41 292	34 339
Forderungen mit individueller Wertberichtigung		13 501	6 580
Total		**62 946**	**52 460**
Angesichts der derzeit volatilen Wirtschaftslage überwacht die UEFA ihre Forderungen sorgfältig und geht nicht davon aus, dass sie Verluste auf die von Debitoren geschuldeten Beträge erleiden wird, für die keine Rückstellungen gebildet wurden. Die Analyse des Forderungsverzugs mit überfälligen, aber nicht wertberichtigten „Forderungen – Fußballpartner", sieht wie folgt aus:			
Bis zu 1 Monat		13 462	9 514
1 bis 3 Monate		15 655	4 417
Über 3 Monate		12 175	20 408
Total		**41 292**	**34 339**
Die Buchwerte der Forderungen lauten auf die folgenden Währungen in Euro-Gegenwerten:			
Euro	EUR	30 005	16 946
Schweizer Franken	CHF	2 934	1 203
Britisches Pfund	GBP	27	1 371
US-Dollar	USD	29 980	32 940
Total		**62 946**	**52 460**

	30.06.2018 € 000	30.06.2017 € 000
19. Aktive Rechnungsabgrenzung		
Aktive Aufwandsabgrenzung	**3 586**	**2 102**
Aktive Ertragsabgrenzung: Wettbewerbe	2 132	8 382
Aufgelaufene Zinsen auf flüssigen Mitteln und langfristigen Wertpapieren	4 439	3 707
Übrige aktive Ertragsabgrenzung	79	107
Aktive Ertragsabgrenzung	**6 650**	**12 196**
Anzahlungen an Lieferanten	15 708	10 478
Geschenkinventar	579	587
Total	**26 523**	**25 363**

20. Abgegrenzte Wettbewerbskosten		
Klubwettbewerbe	12 480	36 550
European Qualifiers / UEFA Nations League	577 949	24 201
UEFA EURO 2020	32 432	14 392
UEFA Women's EURO 2017	0	7 327
Übrige Wettbewerbe	2 402	2 489
Total	**625 263**	**84 959**
– davon kurzfristiger Teil	592 521	69 378
– davon langfristiger Teil	32 742	15 581

Die Organisationskosten der Wettbewerbe, die in den kommenden Spielzeiten ausgetragen werden, sind gemäß Buchstabe g) (Ausgaben) der Rechnungslegung in der Bilanz aktiviert. Somit werden die Kosten der Endrunden abgegrenzt und der Erfolgsrechnung in dem Finanzjahr belastet, in dem die größte Anzahl Spiele des entsprechenden Turniers stattfindet.

21. Materielle und immaterielle Vermögenswerte		
Grundstücke	12 950	12 950
Gebäude	83 729	85 084
Informatik- und Telekommunikationsausrüstung	3 890	2 353
Büroeinrichtungen	1 208	1 530
Materielle Vermögenswerte	**101 777**	**101 917**
Immaterielle Vermögenswerte	**14 018**	**9 349**
Total	**115 795**	**111 266**

€ 000	Grundstücke	Gebäude	Informations- und Kommunikations-technologie	Büro-einrichtungen	Immaterielle Vermögens-werte	**Total**
Anschaffungskosten						
Saldo per 30.06.2016	**12 950**	**116 138**	**8 799**	**4 669**	**20 245**	**162 801**
Zugänge			1 375	493	2 115	3 983
Abgänge / Abschreiber			-188	-504		-692
Neugliederung			-9	9		0
Saldo per 30.06.2017	**12 950**	**116 138**	**9 977**	**4 667**	**22 360**	**166 092**
Zugänge		1 864	2 847	184	7 532	12 427
Abgänge / Abschreiber						0
Neugliederung		24	-71	47		0
Saldo per 30.06.2018	**12 950**	**118 026**	**12 753**	**4 898**	**29 892**	**178 519**
Kumulierte Abschreibungen						
Saldo per 30.06.2016	**0**	**27 856**	**6 185**	**2 763**	**9 381**	**46 185**
Abschreibungen im Berichtsjahr		3 198	1 627	878	3 630	9 333
Abgänge / Abschreiber			-188	-504		-692
Neugliederung						0
Saldo per 30.06.2017	**0**	**31 054**	**7 624**	**3 137**	**13 011**	**54 826**
Abschreibungen im Berichtsjahr		3 243	1 239	553	2 863	7 898
Abgänge / Abschreiber						0
Neugliederung						0
Saldo per 30.06.2018	**0**	**34 297**	**8 863**	**3 690**	**15 874**	**62 724**
Nettobuchwert						
per 30.06.2017	12 950	85 084	2 353	1 530	9 349	111 266
per 30.06.2018	12 950	83 729	3 890	1 208	14 018	115 795

Es wurde in vier Gebäude in Nyon investiert (Haus des europäischen Fußballs, Villa la Falaise, La Clairière und Bois-Bougy).

	30.06.2018 € 000	30.06.2017 € 000
22. Verbindlichkeiten aus Leistungen		
Lieferanten	41 231	11 620
Verbände	578 174	623 335
UEFA-Stiftung für Kinder	3 780	2 011
Übrige	71 377	738
Total	**694 562**	**637 704**

„Übrige" enthält Vorauszahlungen von Dritten, die vertraglich noch nicht fällig sind und deshalb die Kriterien für die Verbuchung von Einnahmen nicht erfüllen. Im Gegensatz dazu werden die vertraglich fälligen Beträge als aufgelaufene Erträge verbucht.

Der deutlich größte Anteil der UEFA-Verbindlichkeiten betrifft Guthaben der Verbände, Ligen und Klubs.

EURO-Pool	294 499	342 249
UEFA-Champions-League-Pool zugunsten ausgeschiedener und nicht qualifizierter Klubs	127 721	126 676
Kontokorrentguthaben der Mitgliedsverbände	21 888	34 050
UEFA Champions League – Überschuss zugunsten der teilnehmenden Klubs	89 400	73 246
UEFA Europa League – Überschuss zugunsten der teilnehmenden Klubs	33 041	29 634
Übrige	11 625	17 480
Total	**578 174**	**623 335**

a) Details EURO-Pool		
Saldovortrag	342 249	603 325
Zweckgebundene UEFA-EURO-2016-Solidarität	0	-55 000
Zusätzliche Solidarität für die Klubwettbewerbe	20 000	20 000
Leistungen aus der UEFA EURO 2016 zugunsten der Klubs mit Spielern, die an der UEFA-Fußball-Europameisterschaft teilgenommen haben	0	-150 294
Nations-League-Stadionunterstützungsprogramm	-8 500	0
European Qualifiers 2014-18: Infrastrukturprojekte und Unterdeckung der Garantiesummen an Mitgliedsverbände	-59 250	-75 782
Saldo	**294 499**	**342 249**

b) Details UEFA-Champions-League-Pool (UCL)		
Saldovortrag	126 676	123 142
Beiträge:		
– 2017/18 für die 17 Ligen mit UCL-Teams	100 356	0
– 2016/17 für die 17 Ligen mit UCL-Teams	0	99 498
– 2017/18 für die 38 Ligen ohne UCL-Teams	25 089	0
– 2016/17 für die 37 Ligen ohne UCL-Teams	0	24 874
Zahlungen an die Ligen im entsprechenden Zeitraum	-124 400	-120 838
Total	**127 721**	**126 676**

	30.06.2018 € 000	30.06.2017 € 000
23. Passive Rechnungsabgrenzung		
Passive Aufwandsabgrenzung Diese Position spiegelt Kosten wider, die noch in das Berichtsjahr fallen, jedoch erst im folgenden Finanzjahr beglichen werden. Passive Ertragsabgrenzung Diese Position zeigt Einnahmen aus erhaltenen Zahlungen sowie Forderungen, die jedoch die folgenden Finanzjahre betreffen.		
Leistungen an Arbeitnehmer (Rückstellungen für Boni, Überstunden und Ferien)	12 071	11 400
Übrige passive Aufwandsabgrenzung	18 466	45 410
Total passive Aufwandsabgrenzung	**30 537**	**56 810**
Klubwettbewerbe	785 102	351 203
European Qualifiers / UEFA Nations League	320 835	194 678
UEFA EURO 2020	220 318	97 985
UEFA Women's EURO 2017	0	10 307
FIFA-Programm Forward	8 260	0
Übrige Wettbewerbe	175	13
Total passive Ertragsabgrenzung	**1 334 690**	**654 186**
Total	**1 365 227**	**710 996**
– davon kurzfristiger Teil	909 863	324 871
– davon langfristiger Teil (passive Ertragsabgrenzung)	455 364	386 125
In Bezug auf die passive Ertragsabgrenzung für Wettbewerbe der kommenden Spielzeit(en) wurden Vorauszahlungen und Rechnungen, die vor dem Bilanzstichtag ausgestellt wurden, über die Bilanz abgegrenzt. Dies entspricht den Grundätzen der Rechnungslegung Buchstabe f) (Umsatzlegung), wonach Einnahmen im Zusammenhang mit Wettbewerben in jenem Finanzjahr ausgewiesen werden, in dem die Spiele ausgetragen werden.		
Passive Ertragsabgrenzung nach Kostenart		
Übertragungsrechte	1 270 599	612 841
Kommerzielle Rechte	55 678	41 319
Kartenverkauf und Hospitality	153	26
Übrige Einnahmen	8 260	0
Total	**1 334 690**	**654 186**

24. Rückstellungen

€ 000	Risiko-rück-stellung	HatTrick-Investitionen	Jährliche HatTrick-Solidaritäts-zahlungen	Übrige Rück-stellungen	Total
Saldo per 30.06.2016	**40 000**	**221 959**	**286 000**	**8 995**	**556 954**
Zusätzliche Rückstellungen	2 600	3 000			5 600
Nicht verwendet und aufgelöst			-1 915		-1 915
Zahlungen während der Berichtsperiode	-1 600	-91 175	-69 585	-1 000	-163 360
Saldo per 30.06.2017	**41 000**	**133 784**	**214 500**	**7 995**	**397 279**
Zusätzliche Rückstellungen	5 298				5 298
Nicht verwendet und aufgelöst			-1 685		-1 685
Zahlungen während der Berichtsperiode	-1 298	-31 841	-69 815	-1 000	-103 954
Saldo per 30.06.2018	**45 000**	**101 943**	**143 000**	**6 995**	**296 938**

„Übrige Rückstellungen" umfassen Verpflichtungen zugunsten der UEFA-Stiftung für Kinder und sonstige Solidaritätszahlungen an Mitgliedsverbände sowie in Not geratene Verbände. Alle Rückstellungen werden gemäß den Grundsätzen der Rechnungslegung Buchstabe r) (Rückstellungen) jeweils zum Bilanzstichtag festgelegt.

	30.06.2018 € 000	**30.06.2017 € 000**
Details Total Rückstellungen		
Risikorückstellung	45 000	41 000
HatTrick-Investitionen	101 943	133 784
Jährliche HatTrick-Solidaritätszahlungen	71 500	71 500
Übrige Rückstellungen	1 995	1 995
Kurzfristig	**220 438**	**248 279**
Risikorückstellung	0	0
HatTrick-Investitionen	0	0
Jährliche HatTrick-Solidaritätszahlungen	71 500	143 000
Übrige Rückstellungen	5 000	6 000
Langfristig	**76 500**	**149 000**
Total	**296 938**	**397 279**

Weitere Anmerkungen zur konsolidierten Jahresrechnung

	2017/18 € 000	2016/17 € 000
Absicherungsgeschäfte		
Wert der am Bilanzstichtag nicht realisierten Absicherungsverträge	-31 373	8 823
Verpfändete Guthaben für Eventualverpflichtungen		
Der Bank verpfändete Guthaben als Sicherheit für die Ausstellung von Bankgarantien zugunsten Dritter	453	230
Leasingverpflichtungen		
Leasingverpflichtungen Gesamtbetrag der nicht bilanzierten Verpflichtungen	138	341

Leasingverpflichtungen beziehen sich auf Fahrzeuge mit Operating-Leasing. Diese Leasingverträge dauern in der ersten Nutzung in der Regel drei bis fünf Jahre.

Buchprüfungshonorare		
Prüfungsauftrag	160	189
Nicht-Prüfungsaufträge (notarielle Aufsicht bei Auslosungen und Steuerberatung)	74	104

Eventualverbindlichkeiten

Die Gruppe hat Rückstellungen für Risiken und das HatTrick-Programm gebildet. Weder per 30. Juni 2018 noch per 30. Juni 2017 bestanden wesentliche Eventualverbindlichkeiten.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Per 3. Dezember 2018, dem Datum der Genehmigung der konsolidierten Jahresrechnung durch das UEFA-Exekutivkomitee, sind der Gruppe keine Folgeereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, die eine Neudarstellung der bilanzierten Aktiven und Passiven zur Folge hätten oder offengelegt werden müssten.

Die konsolidierte Jahresrechnung für 2017/18 wird dem UEFA-Kongress am 7. Februar 2019 zur Genehmigung unterbreitet.

Ernst & Young SA
Avenue de la Gare 39a
Postfach
CH-1002 Lausanne

Telefon +41 58 286 51 11
Fax +41 58 286 51 01
www.ey.com/ch

An den Kongress der

Lausanne, 3. Dezember 2018

Union des Associations Européennes de Football (UEFA), Nyon

Bericht der Revisionsstelle zur konsolidierten Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die konsolidierte Jahresrechnung der Union des Associations Européennes de Football (UEFA), bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Mittelflussrechnung, Veränderung der Konsolidierten Reserven und Anhang, Seiten 2 bis 29, für das am 30. Juni 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Exekutivkomitees
Das Exekutivkomitee ist für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung in Überein-stimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer konsolidierten Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist das Exekutivkomitee für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungs-methoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die konsolidierte Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die konsolidierte Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der konsolidierten Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der konsolidierten Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der

Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der konsolidierten Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil
Nach unserer Beurteilung entspricht die konsolidierte Jahresrechnung für das am 30. Juni 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz sowie den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften
Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 69b ZGB in Verbindung mit Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 69b ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Exekutivkomitees ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung zu genehmigen

Ernst & Young AG

Fredi Widmann
Zugelassener Revisionexperte
(Leitender Revisor)

Bojan Radovanovic
Zugelassener Revisionsexperte

ERFOLGSRECHNUNG DER UEFA

	2017/18 € 000	2016/17 € 000
Übertragungsrechte	2 263 113	2 322 212
Kommerzielle Rechte	453 840	458 112
Einnahmen aus dem Rechteverkauf	**2 716 953**	**2 780 324**
Kartenverkauf	23 398	19 966
Hospitality	14 785	17 648
Übrige Einnahmen	33 930	16 870
Total Einnahmen	**2 789 066**	**2 834 808**
Ausschüttung an teilnehmende Mannschaften	-2 061 719	-2 119 362
Beiträge an Verbände	-30 565	-20 363
Eventausgaben	-75 853	-75 075
Schiedsrichter und Spielbeauftragte	-33 467	-32 272
Informations- und Kommunikationstechnologie	-41 447	-42 260
Gehälter und Leistungen an Arbeitnehmer	-61 149	-59 443
Abschreibungen und Amortisation	-6 076	-7 384
Übrige Ausgaben	-39 655	-33 420
Gruppeninterne Transaktionen	-165 499	-168 677
Total Ausgaben	**-2 515 430**	**-2 558 256**
Betriebsergebnis vor Solidaritätszahlungen	**273 636**	**276 552**
Solidaritätszahlungen	-272 644	-268 333
Betriebsergebnis	**992**	**8 219**
Finanzertrag	9 548	7 858
Finanzaufwand	-15 402	-22 773
Steuern	0	0
Nettoergebnis der Berichtsperiode	**-4 862**	**-6 696**

Die Erfolgsrechnung der UEFA (Einzelabschluss) zeigt die Finanzlage 2017/18 ausschließlich für die UEFA als Verband mit Vergleichszahlen für das vorangehende Finanzjahr. Dies bedeutet, dass alle Transaktionen der Tochtergesellschaften bereinigt wurden und alle Rückbelastungen an und von Tochtergesellschaften unter gruppeninterne Transaktionen ausgewiesen sind.

BILANZ DER UEFA

	Anmerkung	30.06.2018 € 000	30.06.2017 € 000
Aktiven			
Flüssige Mittel		575 164	767 966
Übrige finanzielle Vermögenswerte	1	1 208 497	908 741
Forderungen: Dritte	2	54 349	56 511
Forderungen: Gruppe		13 966	44 746
Aktive Rechnungsabgrenzung		24 943	21 884
Abgegrenzte Wettbewerbskosten	3	568 543	51 593
Kurzfristige Vermögenswerte		**2 445 462**	**1 851 441**
Abgegrenzte Wettbewerbskosten	3	21 186	15 771
Materielle Vermögenswerte		100 222	100 948
Immaterielle Vermögenswerte		11 307	7 690
Beteiligung: Gruppe		2 898	2 898
Übrige finanzielle Vermögenswerte	1	365 569	361 386
Langfristige Vermögenswerte		**501 182**	**488 693**
Total Aktiven		**2 946 644**	**2 340 134**
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Leistungen: Dritte	4	670 126	631 429
Verbindlichkeiten aus Leistungen: Gruppe		296	0
Passive Rechnungsabgrenzung	5	479 472	299 951
Rückstellungen		220 438	248 279
Kurzfristige Verbindlichkeiten		**1 370 332**	**1 179 659**
Passive Ertragsabgrenzung	5	879 324	386 125
Rückstellungen		76 500	149 000
Langfristige Verbindlichkeiten		**955 824**	**535 125**
Verbindlichkeiten		**2 326 156**	**1 714 784**
Nicht zweckgebundene Reserven		500 000	500 000
Ergebnisvortrag		125 350	132 046
Nettoergebnis der Berichtsperiode		-4 862	-6 696
Reserven		**620 488**	**625 350**
Total Passiven		**2 946 644**	**2 340 134**

Die Bilanz der UEFA (Einzelabschluss) zeigt die Finanzlage per 30. Juni 2018 ausschließlich für die UEFA als Verband mit Vergleichszahlen zum vorangehenden Jahresende. Dies bedeutet, dass die Bilanzen der Tochtergesellschaften bereinigt und durch Beteiligungen zu historischen Werten ersetzt wurden. Folglich werden Forderungen gegenüber oder Verbindlichkeiten der Gruppe in der Bilanz der UEFA ausgewiesen.

VERKÜRZTE MITTELFLUSSRECHNUNG DER UEFA

	2017/18 € 000	2016/17 € 000
Flüssige Mittel zum Jahresbeginn	767 966	1 086 012
Fremdwährungsabgrenzung	-12 594	-7 749
Flüssige Mittel zum Jahresende	575 164	767 966
Nettoveränderung der flüssigen Mittel	**-180 208**	**-310 297**
Betriebsergebnis vor Solidaritätszahlungen	273 636	276 552
Solidaritätszahlungen	-272 644	-268 333
Finanzergebnis	1 945	-11 735
Abschreibungen und Amortisation	6 076	7 384
Nettoveränderung der Rückstellungen	-100 341	-159 675
Zwischentotal	**-91 328**	**-155 807**
Veränderung des Nettoumlaufvermögens	219 963	2 663
Mittelfluss aus betrieblicher Tätigkeit	**128 635**	**-153 144**
Veränderung der übrigen kurzfristigen finanziellen Vermögenswerte	-295 693	-165 201
Veränderung der Darlehen	18 455	37 730
Veränderung der langfristigen Wertpapiere	-22 638	-26 549
Investitionen	-8 967	-3 133
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	**-308 843**	**-157 153**
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**
Nettoveränderung der flüssigen Mittel	**-180 208**	**-310 297**

ANMERKUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG DER UEFA

Grundsätze der Rechnungslegung

Die „Union des Associations Européennes de Football" (nachfolgend UEFA) ist ein internationaler, nicht staatlicher, nicht gewinnorientierter Verein nach schweizerischem Recht. Der Hauptsitz befindet sich in Nyon (Schweiz).

Der Einzelabschluss wurde nach Maßgabe des schweizerischen Obligationenrechts erstellt (Art. 957 bis 963b OR).

Die Grundlagen der Erstellung der statutarischen Jahresrechnung stimmen mit den Grundlagen der konsolidierten Jahresrechnung der UEFA überein. Grundsätze, die im Schweizerischen Obligationenrecht nicht erwähnt sind, beziehen sich auf Methoden der Umsatzlegung, die angewendet werden für:

- Jährlich stattfindende Wettbewerbe: Die Einnahmen werden in der Erfolgsrechnung in jener Periode erfasst, in welcher der Wettbewerb stattfindet.
- Alle zwei oder vier Jahre stattfindende Endrunden: Die Einnahmen werden in der Erfolgsrechnung jener Periode erfasst, in der die meisten Spiele des Turniers ausgetragen werden.
- European Qualifiers: Die Einnahmen werden in der Erfolgsrechnung gemäß der Teilgewinnrealisierungsmethode (Percentage of completion) auf der Basis der Anzahl Spiele erfasst.

Der Einzelabschluss der UEFA als Verband wurde in Euro ausgewiesen, jedoch auch in Schweizer Franken geprüft. Diese Jahresrechnung in Schweizer Franken und der Bericht der Revisionsstelle stehen den UEFA-Mitgliedsverbänden auf Anfrage zur Verfügung.

Bestimmte Zahlen aus dem Vorjahr wurden zu Vergleichszwecken und hinsichtlich größerer Transparenz umgebucht.

Anmerkungen und Erläuterungen zur Erfolgsrechnung der UEFA

Gemäß dem Schweizerischen Obligationenrecht müssen keine weiteren Anmerkungen und Erläuterungen zur Erfolgsrechnung des UEFA-Einzelabschlusses offengelegt werden.

Anmerkungen und Erläuterungen zur Bilanz der UEFA

	30.06.2018 € 000	30.06.2017 € 000
1. Übrige finanzielle Vermögenswerte		
Geldmarkt	540 769	246 418
Marktgängige Wertpapiere	667 701	662 311
Treuhandkonten für Garantiestellungen	27	12
Übrige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	**1 208 497**	**908 741**
Darlehen	13 962	32 417
Langfristige Wertpapiere	351 607	328 969
Übrige langfristige finanzielle Vermögenswerte	**365 569**	**361 386**
Total	**1 574 066**	**1 270 127**

	30.06.2018 € 000	30.06.2017 € 000
2. Forderungen		
Forderungen: Fußballpartner – brutto	**62 813**	**52 220**
Wertberichtigung aus Forderungen	-13 501	-6 580
Forderungen: Fußballpartner – netto	**49 312**	**45 640**
Verbände – Kontokorrente zugunsten der UEFA	526	753
Rückforderbare Mehrwertsteuer	1 161	1 549
Übrige	3 350	8 569
Übrige Forderungen	**5 037**	**10 871**
Total	**54 349**	**56 511**
3. Abgegrenzte Wettbewerbskosten		
Klubwettbewerbe	1 186	30 719
European Qualifiers / UEFA Nations League	572 712	23 593
UEFA EURO 2020	15 184	8 686
UEFA Women's EURO 2017	0	3 780
Übrige Wettbewerbe	647	586
Total	**589 729**	**67 364**
– davon kurzfristiger Teil	568 543	51 593
– davon langfristiger Teil	21 186	15 771
4. Verbindlichkeiten aus Leistungen		
Lieferanten	17 461	5 992
Verbände	578 174	623 335
UEFA-Stiftung für Kinder	3 780	2 011
Übrige	70 711	92
Total	**670 126**	**631 430**
5. Passive Rechnungsabgrenzung		
Leistungen an Arbeitnehmer (Rückstellungen für Boni, Überstunden und Ferien)	9 060	8 564
Übrige passive Aufwandsabgrenzung	15 050	23 326
Total passive Aufwandsabgrenzung	**24 110**	**31 890**
Klubwettbewerbe	785 102	351 203
European Qualifiers / UEFA Nations League	320 832	194 678
UEFA EURO 2020	220 317	97 985
UEFA Women's EURO 2017	0	10 307
Übrige Wettbewerbe	175	13
FIFA-Programm Forward	8 260	0
Total passive Ertragsabgrenzung	**1 334 686**	**654 186**
Total	**1 358 796**	**686 076**
– davon kurzfristiger Teil	479 472	299 951
– davon langfristiger Teil (passive Ertragsabgrenzung)	879 324	386 125

Weitere Anmerkungen zur Jahresrechnung der UEFA

	30.06.2018	30.06.2017
Beteiligungen		
UEFA Events SA, Nyon	100,0 %	100,0 %
UEFA Club Competitions SA, Nyon	99,9 %	99,9 %
Euro 2008 SA, Nyon (in Liquidation)	100,0 %	100,0 %
EURO 2016 SAS, Paris	95,0 %	95,0 %
Anzahl Mitarbeitende		
Vollzeitäquivalente im jährlichen Durchschnitt (exklusive Auszubildende)	330,2	310,3
	€ 000	**€ 000**
Absicherungsgeschäfte		
Wert der am Bilanzstichtag nicht realisierten Absicherungsverträge	-31 373	8 823
Verpfändete Guthaben für Eventualverpflichtungen		
Der Bank verpfändete Guthaben als Sicherheit für die Ausstellung von Bankgarantien zugunsten Dritter	453	228
Solidarhaftung		
Die UEFA ist Teil der UEFA-Mehrwertsteuer-Gruppe in der Schweiz und somit solidarisch gegenüber den Schweizer Steuerbehörden für die gesamten Mehrwertsteuerverpflichtungen dieser Gruppe haftbar.		
Leasing		
Gesamtbetrag der nicht bilanzierten Leasingverbindlichkeiten	138	341
Buchprüfungshonorare		
Prüfungsauftrag	152	169
Nicht-Prüfungsaufträge (notarielle Aufsicht bei Auslosungen und Steuerberatung)	74	104

Ernst & Young SA
Avenue de la Gare 39a
Postfach
CH-1002 Lausanne

Telefon +41 58 286 51 11
Fax +41 58 286 51 01
www.ey.com/ch

An den Kongress der

Lausanne, 3. Dezember 2018

Union des Associations Européennes de Football (UEFA), Nyon

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir Jahresrechnung der Union des Associations Européennes de Football (UEFA), bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Mittelflussrechnung und Anhang Seiten 32 bis 37, für das am 30. Juni 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Exekutivkomitees
Das Exekutivkomitee ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist das Exekutivkomitee für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungs-methoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil
Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 30. Juni 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften
Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 69b ZGB in Verbindung mit Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 69b ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Exekutivkomitees ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Fredi Widmann
Zugelassener Revisionexperte
(Leitender Revisor)

Bojan Radovanovic
Zugelassener Revisionsexperte

Der Finanzbericht wird in Deutsch, Französisch und Englisch veröffentlicht. Ergeben sich Differenzen, gilt gemäß Art. 4 Abs. 3 der *UEFA-Statuten* die englische Fassung.

UEFA
Route de Genève 46
CH-1260 Nyon 2
Schweiz